

[Die Vereinbarkeit von Militärgerichten mit dem Recht auf ein faires Verfahren gemäß Art. 6 Abs. 1 EMRK, Art. 8 Abs. 1 AMRK und Art. 14 Abs. 1 des UN-Paktes über bürgerliche und politische Rechte](#)

gemäß Art. 6 Abs. 1 EMRK, Art. 8 Abs. 1 AMRK und Art. 14 Abs. 1 des UN-Paktes über bürgerliche und politische Rechte

Bearbeitet von
Jeanine Bucherer

1. Auflage 2005. Buch. xviii, 308 S. Hardcover
ISBN 978 3 540 28106 1
Format (B x L): 15,5 x 23,5 cm
Gewicht: 660 g

[Recht > Europarecht , Internationales Recht, Recht des Auslands > Internationales Recht > Völkerrecht](#)

schnell und portofrei erhältlich bei

The logo for beck-shop.de features the text 'beck-shop.de' in a bold, red, sans-serif font. Above the 'i' in 'shop' are three red dots of varying sizes. Below the main text, the words 'DIE FACHBUCHHANDLUNG' are written in a smaller, red, all-caps, sans-serif font.

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Die Online-Fachbuchhandlung beck-shop.de ist spezialisiert auf Fachbücher, insbesondere Recht, Steuern und Wirtschaft. Im Sortiment finden Sie alle Medien (Bücher, Zeitschriften, CDs, eBooks, etc.) aller Verlage. Ergänzt wird das Programm durch Services wie Neuerscheinungsdienst oder Zusammenstellungen von Büchern zu Sonderpreisen. Der Shop führt mehr als 8 Millionen Produkte.

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	1
A. Der Prüfungsmaßstab.....	4
B. Zum Vorgehen.....	6
Kapitel 1: Hintergründe zur Militärgerichtsbarkeit	7
A. Besonderheiten der Militärgerichte.....	7
I. Historischer Abriss.....	8
II. Beispiele militärgerichtlicher Modelle.....	11
1. Militärgerichte, die im Einzelfall einberufen werden.....	11
a. Preußen.....	12
b. Großbritannien / USA.....	12
c. Gegenüberstellung.....	14
2. Militärgerichte als ständige Gerichte.....	15
a. Spanien.....	16
b. Peru / Kolumbien.....	17
c. Gegenüberstellung.....	18
3. Exkurs zur Militärgerichtsbarkeit in Deutschland.....	18
4. Entwicklungstendenzen.....	20
B. Begründungsansätze für das Bestehen einer gesonderten Militärgerichtsbarkeit.....	21
Kapitel 2: Militärgerichte als „Gerichte“ im Sinne der Verträge	25
A. Einleitung.....	25
B. Der Gerichts begriff in EMRK, AMRK und IPBPR.....	27
I. EMRK.....	27
1. Der Gerichts begriff allgemein.....	27
2. Militärgerichte als „Gerichte“ im Sinne der Verträge.....	29
II. AMRK.....	32
III. IPBPR.....	33
IV. Bewertung.....	35
Kapitel 3: Unabhängigkeit und Unparteilichkeit von Militärgerichten	37
A. Allgemein.....	37

I.	Funktionen und Inhalte der Grundsätze	37
II.	Inhalt des Unabhängigkeitsgrundsatzes.....	39
III.	Inhalt des Unparteilichkeitsgrundsatzes	41
IV.	Fazit.....	43
B.	Anwendung der Grundsätze in der Spruchpraxis.....	43
I.	EMRK.....	44
1.	Frühe Fälle	45
a.	Darstellung der Fälle.....	46
b.	Bewertung im Lichte hergebrachter Rechtsprechung.....	49
2.	Britische Fälle	51
a.	Darstellung der Fälle.....	51
b.	Bewertung	55
aa.	Hierarchie	56
bb.	Auflösbarkeit des Gerichts.....	57
cc.	Schutzvorkehrungen	58
dd.	Anschein	60
3.	Türkische Fälle	61
a.	Zur Stellung des Militärrichters im System der Staatssicherheitsgerichte	65
b.	Argumentation und Entscheidung	66
c.	Kritik der abweichenden Richter.....	73
d.	Kritik der Rechtsprechung von Gerichtshof und Kommission	76
aa.	Allgemeine Kriterien der Unabhängigkeit: Ernennung, Amtsdauer, Unabsetzbarkeit.....	77
bb.	Besondere Kriterien der Unabhängigkeit: Beurteilungs- und Disziplinargewalt.....	77
cc.	Objektive Unparteilichkeit und Unabhängigkeit: Der Militärrichter als Experte in Terrorismus- angelegenheiten	78
dd.	Anschein	81
4.	Gesamtbewertung der EMRK-Rechtsprechung.....	82
II.	AMRK	82
1.	Kommission im Berichtsverfahren.....	84
a.	Abhängigkeit von der Exekutive	85
b.	Strafverfahren vor Militärgerichten gegen Zivilpersonen.....	86
c.	Strafrechtliche Verfolgung von Angehörigen der Streitkräfte vor Militärgerichten wegen Menschen- rechtsverletzungen	88
2.	Individualbeschwerdeverfahren	90
3.	Bewertung	91

III. IPBPR	91
1. Menschenrechtsausschuß im Staatenberichtsverfahren.....	92
a. Allgemeine Kriterien	93
b. Strafverfahren vor Militärgerichten gegen Zivilpersonen.....	94
c. Strafrechtliche Verfolgung von Angehörigen der Streitkräfte vor Militärgerichten wegen Menschen- rechtsverletzungen	97
2. Fakultativprotokoll	99
3. Fazit.....	100
IV. Gesamtbewertung.....	101
Kapitel 4: Recht auf den zuständigen Richter – Grenzen militärstrafgerichtlicher Zuständigkeit	103
A. Einleitung	104
I. Hintergrund.....	105
II. Entwicklungen im außervertraglichen Bereich.....	108
B. Ein Recht auf den zuständigen Richter? – Eine Bestandsaufnahme	115
I. AMRK	115
1. Berichte der Kommission	115
a. Übersicht über die Entwicklung.....	115
b. Bewertung	120
2. Individualbeschwerdeverfahren	121
a. Die Beschwerde <i>Genie Lacayo</i>	121
b. Die Beschwerde <i>Loayza Tamayo</i>	122
c. Die Beschwerde <i>Castillo Petruzzi u. a.</i>	125
d. Die Beschwerde <i>Cesti Hurtado gegen Peru</i>	128
e. Bewertung	132
II. IPBPR	134
1. Staatenberichtsverfahren	135
2. Individualbeschwerdeverfahren	136
a. Überblick über die Rechtsprechung.....	136
b. Bewertung	143
III. EMRK.....	144
C. Ein Recht auf den zuständigen Richter – Eigene Ansätze.....	146
I. AMRK – autonome Auslegung des Merkmals „zuständig“ ..	146
1. Möglichkeit autonomer Auslegung.....	147
2. Maßstab autonomer Auslegung	150
a. Strafverfahren vor Militärgerichten gegen Zivilpersonen.....	154

- aa. Vorgaben der Konvention – Rechtsstaatlichkeit (“rule of law”) 155
 - bb. Rechtslage in den Vertragsstaaten..... 158
 - cc. Bewertung..... 162
 - b. Strafrechtliche Verfolgung von Militärangehörigen vor Militärgerichten wegen Menschenrechtsverletzungen 163
 - aa. Vorgaben der Konvention – Verbot der Straflosigkeit (“impunity”)..... 163
 - bb. Rechtslage in den Vertragsstaaten..... 167
 - cc. Bewertung..... 170
- 3. Ergebnis..... 170

- II. IPBPR 171
- 1. Autonome Auslegung des Merkmals „zuständig“ 171
 - a. Auslegungsmaßstab 173
 - b. Vorgaben des Paktes: Willkürverbot und Rechtsstaatsprinzip 175
 - c. Tendenzen der Berichterstatter im Hinblick auf das Ergebnis der Beschränkung der militärgerichtlichen Zuständigkeit..... 178
 - aa. Strafverfahren vor Militärgerichten gegen Zivilpersonen..... 178
 - bb. Strafverfolgung von Angehörigen der Streitkräfte vor Militärgerichten wegen Menschenrechtsverletzungen 178
- 2. Fazit 179
- III. EMRK..... 180
- 1. Ungeschriebenes Tatbestandsmerkmal – Grundsätze der Herleitung 180
- 2. Zuständiges Gericht als inhärentes Tatbestandsmerkmal... 181
 - a. Strafverfahren vor Militärgerichten gegen Zivilpersonen..... 183
 - b. Strafverfolgung von Angehörigen der Streitkräfte vor Militärgerichten wegen Menschenrechtsverletzungen 186
- 3. Fazit 186
- IV. Gesamtbewertung..... 187

Kapitel 5: Besondere Probleme im Kontext von Ausnahmezuständen 189

- A. Einleitung 189

- I. Allgemein..... 189
- II. Auswirkungen des Ausnahmezustands auf die Justiz..... 192
- III. Allgemein zu Aufbau und Inhalt der Vorschriften..... 195
 - 1. Anwendungsbereich der Derogationsnormen 195
 - 2. Rechtsfolge und Schranken..... 197
 - a. Absolute Schranke: Derogationsverbot 198
 - b. Relative Schranken..... 200
- IV. Die Bedeutung von Derogationen für die Errichtung von Militärgerichten bzw. die Erweiterung von deren Zuständigkeiten..... 200
- B. Außervertragliche Entwicklungen 201
 - I. Erklärungen 201
 - 1. Minimum Standards of Human Rights Norms in a State of Emergency 202
 - 2. Siracusa Principles 206
 - 3. Draft Declaration on the Independence of Justice..... 208
 - 4. Turku Declaration of Minimum Humanitarian Standards 208
 - 5. OSZE 210
 - 6. Fazit 210
 - II. Berichterstatter und Sonderberichterstatter zum Ausnahmezustand 211
 - 1. Berichterstatterin Questiaux..... 211
 - 2. Sonderberichterstatter über Ausnahmezustände 212
 - 3. Sonderberichterstatter über Justiz und Anwaltschaft..... 215
 - 4. Bewertung 216
- C. Die Verträge im einzelnen 217
 - I. Art. 4 IPBPR 217
 - 1. Staatenberichtsverfahren..... 218
 - 2. Individualbeschwerdeverfahren 219
 - 3. Allgemeine Bemerkungen..... 222
 - 4. Das Projekt eines Zusatzprotokolls zum Pakt..... 222
 - 5. Bewertung 223
 - II. Art. 15 EMRK 224
 - 1. Verhältnismäßigkeitsgrundsatz 224
 - 2. Andere völkerrechtliche Verpflichtungen 227
 - 3. Bewertung 229
 - III. Art. 27 AMRK 229
 - 1. Inhaltliche Bestimmung der zum Schutz nicht derogierbarer Rechte wesentlichen Rechtsschutzgarantien – Gutachtenverfahren..... 230

a. Rechtsschutzgarantien: Inhalt und Relevanz für Strafverfahren	230
b. Verhältnismäßigkeitsprüfung	233
2. Praxis zur Notstandsfestigkeit des Rechts auf ein faires Verfahren	233
a. Kommission im Berichtsverfahren	233
b. Berichte der Kommission im Individualbeschwerde- verfahren	237
c. Individualbeschwerden vor dem Gerichtshof	239
3. Bewertung	240
IV. Gesamtbewertung	241
 Zum Schluß ein Ausblick	 243
 Nachtrag: Die Vereinbarkeit der US- Militärkommissionen mit Art. 14 Abs. 1 IPBPR	 249
A. Einleitung	249
B. Der Prüfungsmaßstab	252
I. Anwendbarkeit der Genfer Konventionen	252
II. Die Anwendbarkeit des IPBPR in Kriegszuständen	257
C. Überblick über rechtlichen Rahmen, Aufbau, Verfahren und Zuständigkeiten der US-Militärkommissionen	259
I. Der Rechtsrahmen der US-Militärkommissionen	259
1. Die Militärverordnung vom 13. November 2001	260
2. Die Durchführungsverordnungen	261
3. Die Militärkommissionserlasse	261
II. Struktur, Verfahren und Zuständigkeiten der Militärkommissionen	262
1. Struktur und Verfahren	263
a. Zusammensetzung und Rollenverteilung mit Schwerpunkt erster Verfahrensabschnitt	263
aa. Die Mitglieder der Militärkommissionen	263
bb. Die Bestallungsbehörde (Appointing Authority)	265
cc. Die Anklage	266
dd. Die Verteidigung	268
b. Zusammensetzung und Rollenverteilung mit Schwerpunkt zweiter Verfahrensabschnitt	269
aa. Die Revisionskammer (Review Panel)	270
bb. Die Letztentscheidung des Präsidenten	272
cc. Ausschluß weiterer Rechtsmittel	273

c. Anmerkungen.....	273
2. Die Zuständigkeit der Militärkommissionen	274
a. Persönliche Zuständigkeit	274
b. Sachliche Zuständigkeit	275
c. Zwischenbewertung.....	278
D. Bewertung der Militärkommissionen am Maßstab des Art. 14	
Abs. 1 IPBPR	278
I. Unabhängigkeit und Unparteilichkeit – Aufbau, Zusammensetzung und Verfahren	279
1. Einfluß der Exekutive – insbesondere des Verteidigungsministeriums	281
2. Das Letztentscheidungsrecht des Präsidenten	282
3. Die Rolle der Bestallungsbehörde.....	283
4. Die Mitglieder der Kommission.....	284
5. Einfluß der Genfer Konventionen	286
II. Recht auf ein zuständiges Gericht	287
E. Ergebnis	288
Summary	291
A. Introduction	291
B. Independence and Impartiality	291
I. ICCPR	292
II. ECHR.....	292
1. “British Cases”	292
2. “Turkish Cases”	293
3. Notes	294
III. IACHR.....	294
C. The Right to a Competent Court	295
I. Stock-taking.....	295
II. Alternative Approach	295
D. Additional Considerations.....	296
I. States of Emergency.....	296
II. The Compliance of US Military Commissions with Art. 14 Para. 1 of the U.N. Covenant on Civil and Political Rights	297
Literaturverzeichnis.....	299
Sachregister.....	305